

# Bedienungsanleitung

OCTO ACTUATORS GmbH

ANTRIEBSTECHNOLOGIE für Bettsysteme aller Art

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Antriebssysteme beschrieben:

| Serie       | Anzahl Motore | Versionen                  |
|-------------|---------------|----------------------------|
| PriMove „E“ | 2M            | „E“ Entry                  |
| EcoMove     | 2M            | Classic, V1,V2,V3,V4,V5,V6 |
| EasyMove    | 2M            | V1,V2,V3,V4,V5,            |

| Serie SMART MOVE | Anzahl Motore | Versionen                  |
|------------------|---------------|----------------------------|
| PriMove „E“      | 2M            | „E“ Entry                  |
| EcoMove          | 2M            | Classic, V1,V2,V3,V4,V5,V6 |
| EasyMove         | 2M            | V1,V2,V3,V4,V5,            |



Hinweis:

Abbildungen können vom Original abweichen oder Optionen zeigen.

Ausgabe Version: 2022 – 01 MOVE\_2M



**Inhaltsverzeichnis**

|       |  |    |
|-------|--|----|
| 1     | Die Produkte dieser Anleitung  | 3  |
| 2     | Lieferumfang (Standard)  | 3  |
| 3     | Wichtige Hinweise zur Verwendung und Sicherheit                              | 4  |
| 3.1   | Symbole als Wegweiser in dieser Anleitung                                    | 4  |
| 3.2   | Bestimmungsgemäße Verwendung oder Anwendung                                  | 4  |
| 3.3   | Sicherheitshinweise  | 5  |
| 3.4   | Allgemeine Hinweise  | 7  |
| 3.5   | Haftungsausschluss   | 7  |
| 4     | Inbetriebnahme und Bedienung   | 8  |
| 4.1   | Steuerung und Netzteil   | 8  |
| 4.2   | Anbringen eines Hakens   | 9  |
| 4.3   | Verbindung der Steckerbuchse 6P mit dem Motor (Memorymotor 8P)               | 9  |
| 4.4   | Verbindung des Netzteils mit dem Motor                                       | 10 |
| 4.5   | Inbetriebnahme durch Verbindung des Netzteils mit der Stromquelle            | 10 |
| 4.6   | Verbindung mit dem AKKU Pack   | 11 |
| 5     | Mögliche Bedienarten   | 12 |
| 5.1   | D-Synchromodus (Parallelverbindung)  | 12 |
| 5.2   | S-Synchromodus (Bi-Direktional mit zwei SMART Motoren 8P und Sono2)          | 14 |
| 6     | Optionsübersicht   | 15 |
| 6.1   | Funkfermbedienungen mit Nachlichtfunktion und optionaler APP-Funktion        | 15 |
| 6.2   | SMART APP Steuerung  | 16 |
| 6.3   | Funkfermbedienung Sono2 mit Memoryfunktion und APP Steuerung                 | 17 |
| 6.3.1 | SMART APP Sono 2   | 19 |
| 6.4   | Funkfermbedienung Micro 1 / 2  | 27 |
| 6.5   | Optionale Kabel  | 28 |
| 6.6   | Haken und Klammern   | 28 |
| 6.7   | Kabelferbedienungen MAXI (+ 100cm)   | 28 |
| 7     | Im Falle einer Störung oder eines Stromausfalls                              | 29 |
| 7.1   | Funkfermbedienung neu kodieren. (Funksender A auf Funkempfänger A) STANDARD  | 29 |
| 7.2   | Notabsenkungsfunktion (NAS) im Funkempfänger                                 | 29 |
| 7.3   | Funkfermbedienung neu kodieren. (Funksender A auf Funkempfänger A) Micro 1/2 | 30 |
| 7.4   | Mechanische Notabsenkungsfunktion (NAS)                                      | 31 |
| 7.5   | 5 Minuten Check  | 32 |
| 8     | Technische Daten   | 34 |
| 9     | Wartung und Reinigung  | 34 |
| 10    | Entsorgung   | 35 |
| 11    | EU-Konformitätserklärung / CE-Dol Konformität                                | 37 |
| 12    | Sonstiges  | 37 |

## 1 Die Produkte dieser Anleitung

Für die Verstellung von Möbeln, Sofas, Matratzen oder Betten wurde die Antriebssystemtechnologie der Firma OCTO Actuators GmbH (Germany) verwendet. Diese weltweit patentierte hochwertige Antriebstechnologie bietet Ihnen höchste Qualität und eine Vielzahl an Vorteilen.

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Antriebssysteme beschrieben:

| Serie       | Anzahl Motore | Versionen                     | Seriennummer und Typ<br>Übertragen Sie hier die Daten des Typenschildes. |
|-------------|---------------|-------------------------------|--|
| PriMove „E“ | 2             | „E“ Entry,                    | Produktbezeichnung:<br>Seriennummer                                      |
| EcoMove     | 2             | Classic,<br>V1,V2,V3,V4,V5,V6 | Produktbezeichnung:<br>Seriennummer                                      |
| EasyMove    | 2             | V1,V2,V3,V4,V5,               | Produktbezeichnung:<br>Seriennummer                                      |

Im Verzeichnis Optionsübersicht werden zusätzlich folgende Antriebssysteme beschrieben:

| Serie             | Anzahl Motore | Versionen                              | Seriennummer und Typ<br>Übertragen Sie hier die Daten des Typenschildes. |
|-------------------|---------------|--|--|
| PriMove „E“       | 2             | „E“ Entry                              | Produktbezeichnung:<br>Seriennummer                                      |
| EcoMove „Memory“  | 2             | Memory - Classic,<br>V1,V2,V3,V4,V5,V6 | Produktbezeichnung:<br>Seriennummer                                      |
| EasyMove „Memory“ | 2             | Memory -<br>V1,V2,V3,V4,V5,            | Produktbezeichnung:<br>Seriennummer                                      |

In dieser Anleitung sprechen wir von 1M, 2M, 3M, 4M Systemen. Das „M“ steht für Motor und die Zahl für die Anzahl der Motore. 2M bedeutet, dass es sich um ein Antriebssystem mit zwei Motoren handelt.

Die Gewährleistung für die Antriebstechnologie beträgt 2 Jahre gegenüber dem Hersteller des Fertigproduktes.

Für weitere Informationen und Details zu diesen Versionen besuchen Sie unsere Internetseite, [www.octo-actuators.de](http://www.octo-actuators.de), kontaktieren Ihren Händler (Verkäufer) oder unseren Service unter der Telefonnummer 0049 9346 9276 – 222.

Bei der Anwendung wünschen wir Ihnen viel Freude mit unserem Produkt „Made in Germany“.

## 2 Lieferumfang (Standard)

Der Standardlieferumfang für die Antriebstechnologie ist wie folgt definiert:

| Serie       | Steuerung         | Netzteil | Bemerkungen   |
|-------------|-------------------|----------|---|
| PriMove „E“ | Kabelhandschalter | 24SF     | Optionen und Zubehör können den Lieferumfang verändern. |
| EcoMove     | Kabelhandschalter | 24SF     | Optionen und Zubehör können den Lieferumfang verändern. |
| EasyMove    | Kabelhandschalter | 24SF     | Optionen und Zubehör können den Lieferumfang verändern. |

### 3 Wichtige Hinweise zur Verwendung und Sicherheit

#### 3.1 Symbole als Wegweiser in dieser Anleitung

| Symbol   | Signalwort  | Bedeutung  |
|--|---|--|
|   | <b>Gefahr</b>                                     | Das Blitz-Symbol warnt vor Gefahren durch elektrischen Strom.  |
|   | <b>Warnung</b>                                    | Warnung vor möglichen leichten Verletzungen von Personen oder möglichem Sachschaden  |
|   | <b>Vorsicht</b>                                   | Warnung vor möglichen Defekten bzw. möglicher Zerstörung des Geräts  |
| <br> | <b>Wichtiger Hinweis</b><br><b>Wichtiger Tipp</b> | Hier wird ein für die Funktion wichtiger Hinweis oder Tipp gegeben.  |
|   | <b>Entsorgung und Rücksicht auf unsere Umwelt</b> | Dieses Symbol gibt den Hinweis dafür, dass die Entsorgung von Batterien, Motorteilen, Netzteilen und sonstigen elektronischen Geräten nicht über den Hausmüll, sondern nur über amtliche Rücknahmestellen erfolgen darf. |

#### 3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung oder Anwendung



Bei der Verwendung des Produktes sind die Sicherheitshinweise zu beachten. Ein nicht sachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen und Produktschäden führen, für die keine Haftung durch den Hersteller der Antriebstechnik übernommen wird.

Hinweise für Geräte mit Batterien/Akkus

Bei Nichtbenutzung des Systems über einen längeren Zeitraum (z. B. Urlaub) wird empfohlen, die Akkus/Batterien aus dem Handschalter/der Steuerung zu entnehmen und entsprechend zu lagern.

Eine Verwendung von Akkus in den Steuerungen wird nicht empfohlen, da das System über keine Ladefunktion verfügt. Es ist aber generell möglich und führt jedoch auf Grund der geringeren Spannung (1,2 Volt Akku – 1,5 Volt Batterie) zu Einbußen in der Funktionsdauer.

Die theoretische Lebensdauer der vorgeschriebenen Mignon-Alkaline Batterien, Typ R6 AAA UM3, liegt bei angenommenen 5 Verststellungen pro Tag bei ca. 3 Jahren. Für eine dauerhafte und sichere Funktion wird jedoch vorsorglich empfohlen nach ca. 1 Jahr die Batterien zu erneuern.



Batterien müssen aus dem Gerät entfernt werden, bevor es verschrottet wird. Das Gerät ist vom Netz zu trennen, bevor die Batterie/der Akku entnommen wird. Batterien/Akkus sind bei entsprechenden öffentlichen Sammelstellen / Entsorgungssystemen zu entsorgen.



Nach einem Stromausfall, dem Ziehen des Netzsteckers oder einem Wechsel der Batterien des Handsenders, Empfängers oder im Netzteil ist ein nochmaliges Herstellen des Kontakts zwischen Funkfernbedienung und Motoreinheit nicht notwendig. Die bereits gespeicherte Verbindung bleibt erhalten.

Verwenden Sie nur Originalteile und Originalzubehör.

## Überlastung der Antriebsmechanik

Eine Überlastung der Kopf- der Fußseite sollte vermieden werden (siehe Abbildung), damit die Getriebe der Antriebsmechanik nicht beschädigt werden. Die Antriebstechnik ist nicht für einen Dauerbetrieb geeignet. Das System darf nicht länger als 2 Minuten betätigt werden. Nach einem Dauerbetrieb von 2 Minuten muss eine Mindestpause von 10 Minuten eingehalten werden.



Die maximale Belastung, verteilt über die Liegefläche\*, darf folgende Grenzwerte nicht überschreiten!

| Antriebstechnologie           | MAX*   | Antriebstechnologie  | MAX *  |
|-------------------------------|--------|----------------------|--------|
| Basic, Easy, Eco, OF12, OF14“ | 150 KG | OB 05 Classic, OB 20 | 200 KG |
| eMotion 1M, 2M, 4M            | 150 KG | OB 05 Black          | 240 KG |
| PriMove E, M, S, 2M, 3M, 4M   | 200 KG | OB 05 Red            | 300 KG |

### 3.3 Sicherheitshinweise

 Vor dem Anschluss der Steuerung an das Stromnetz vergleichen Sie bitte die Spannung des Stromnetzes mit der auf dem Typenschild der Steuerung angegebenen Eingangsspannung. Das Typenschild befindet sich an der Unterseite der Steuerung.

 Netzspannung und Eingangsspannung auf dem Typenschild müssen identisch sein. Wenn dies nicht zutrifft, darf die Steuerung nicht mit dem Stromnetz verbunden werden. In diesem Fall bitte den Lieferanten kontaktieren

 Um Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden, darf die Technik nur bedient werden, wenn sich keine Menschen oder Tiere unter dem Lattenrost (Bett) sowie Gegenstände zwischen der hochgefahrenen (oder flachen) Antriebseinheit und dem Rahmen befinden.

 Bitte darauf achten, dass sich keine Gliedmaßen oder Gegenstände im unmittelbaren Bereich der Hebel oder Züge befinden dürfen (Quetschgefahr, Gefahr des Einziehens).

 Das gesamte System ist vor Feuchtigkeit zu schützen und darf nicht längere Zeit der direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt werden.

Bitte beachten Sie, dass der Netzstecker immer frei zugänglich ist, um diesen bei Gefahr schnell herausziehen zu können. Auch die Netzanschlussleitung muss frei liegen. Bitte achten Sie darauf, dass kein Gegenstand auf die Leitung gestellt oder die Leitung eingeklemmt wird.



 Die Netzanschlussleitung ist einmal im Jahr auf erkennbare Beschädigungen zu prüfen.



Wegen der Gefahr eines Stromschlags darf eine beschädigte Netzanschlussleitung nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden.



Bitte darauf achten, dass Funk nur bei Sichtkontakt zum Bett verwendet werden darf (z.B. nicht vom angrenzenden Raum).



Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.



Der Hersteller der vollständigen Maschine (Endprodukt) darf den Antrieb als unvollständige Maschine nur dann in Betrieb nehmen, wenn die vollständige Maschine, in die ein Antrieb eingebaut wurde, allen Schutzziele der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht, und wenn die Konformität der vollständigen Maschine vom Hersteller erklärt wurde. Der Hersteller des Endproduktes ist verpflichtet, eine Betriebsanleitung für das Endprodukt zu erstellen. Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung müssen auf Grundlage einer Risikoanalyse des Endproduktes erstellt werden



Personen mit einer Herzschwäche oder einem Herzschrittmacher sollten die Nutzung explizit durch einen/eigenen Facharzt freigeben lassen. Es ist darauf zu achten, dass Magnete (wie diese zur Befestigung des Handsenders eingesetzt werden können) auch die Nutzung einschränken können.

Haben Sie die Antriebstechnik über einen längeren Zeitraum nicht im Gebrauch, dann entfernen Sie Handschalter / Handsender zur Vorbeugung von nicht spezifikationsgemäßem Gebrauch durch (zum Beispiel) Kinder.

Ebenso sollten Sie zu Ihrer Sicherheit vor erneutem Gebrauch eine Funktionsprüfung durchführen. Alle Verstellbereiche sind dazu einmal komplett auf- und abzufahren.



Das System darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet oder repariert werden!

Eigenmächtige Instandsetzungen und Veränderungen schließen die Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus! Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben kann es zu Gefährdung von Personen kommen.



Bitte bei Transport oder Wartungsarbeiten etc. darauf achten, dass die Züge, die Kabel und/oder Ummantelungen wieder ordnungsgemäß verlegt/eingesetzt werden.



Das System darf nur mit den für die Verwendung bestimmten und ausgelieferten Originalkomponenten verwendet werden. Dies gilt für die mechanischen Bauteile wie auch für die Steuerungen sowie die Netzteile.

### 3.4 Allgemeine Hinweise



Technische Änderungen im Sinne der ständigen Produktverbesserung sind jederzeit ohne Ankündigung vorbehalten!

Diese Anleitung ist für die Fachleute des Endprodukteherstellers bestimmt und nicht für die Weitergabe an den Betreiber des Endprodukts. Sie kann hinsichtlich der Sachinformationen als Grundlage für die Erstellung der Endproduktanleitung dienen. Diese Anleitung kann für die vom Endproduktehersteller zu erstellende Betriebsanleitung für das Endprodukt dienen. Sie entbindet den Endproduktehersteller jedoch in keinem Fall eine gesonderte Risikoanalyse für das Endprodukt zu erstellen und mit den Sicherheitshinweisen eine eigene Endproduktanleitung zu erstellen. Die Bedienungsanleitung enthält nicht alle für den sicheren Betrieb des Endproduktes notwendigen Informationen. Sie beschreibt ausschließlich den Einbau und die Bedienung des Antriebes als unvollständige Maschine.

Der Hersteller des Endproduktes ist gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG verpflichtet, die Bedienungsanleitung zu seinen technischen Unterlagen zu nehmen und für die staatlichen Kontrollstellen zu dokumentieren.

Diese Bedienungsanleitung wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten, Abbildungen und Zeichnungen wird keine Gewähr oder Haftung übernommen, soweit diese nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

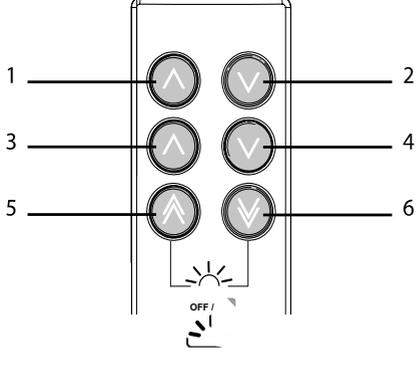
### 3.5 Haftungsausschluss

Octo-Actuators haftet nicht für Schäden, die durch das Nichtbeachten dieser Anleitung, durch von Octo-Actuators nicht freigegebenen Änderungen am Produkt oder durch von Octo-Actuators nicht hergestellten oder nicht freigegebenen Ersatzteilen resultieren.

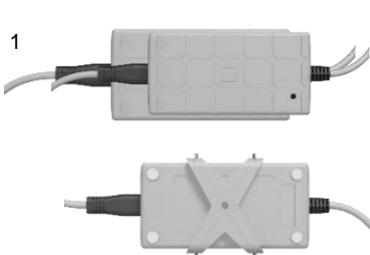
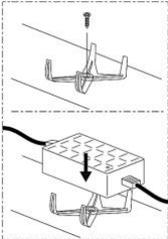
## 4 Inbetriebnahme und Bedienung

### 4.1 Steuerung und Netzteil

Die folgende Darstellung erklärt symbolisch die Funktion der Tasten auf dem Kabelhandschalter und dem Handsender.

| Tastenfunktionen  | Bemerkungen   |
|---|---|
|  | <p>Tasten 1 und 2 verstellen das Rückenteil.<br/>Tasten 3 und 4 verstellen das Fußteil<br/>Tasten 5 und 6 verstellen gemeinsam das Rücken- und das Fußteil</p> <p>Die linken Tasten 1,3 und 5 steuern das System aufwärts. Die Tasten 2,4 und 6 abwärts.</p> <p>  Bei Funkfernbedienungen schalten Sie das Nachtlicht im Empfänger durch gleichzeitigen Tastendruck der Tasten 5 und 6 ein oder aus.</p>  |

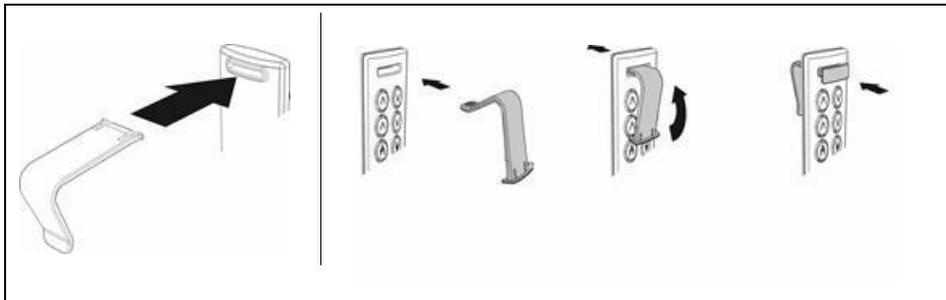
Die folgende Darstellung zeigt symbolisch ein Netzteil.

| Netzteil E-Power 24SF Natural  | Bemerkungen   |
|--|---|
|  | <p>Netzteil E-Power24SF Natural</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Netzleitung 230 V</li> <li>2) Motorleitung 24V</li> </ol> <p> 3) Optional CrossFix zur Befestigung des Netzteils am Bett.</p>   |

 Beim Netzteil leuchtet die grüne LED, wenn das Netzteil mit der Stromquelle verbunden wurde und signalisiert Betriebsbereitschaft.

## 4.2 Anbringen eines Hakens

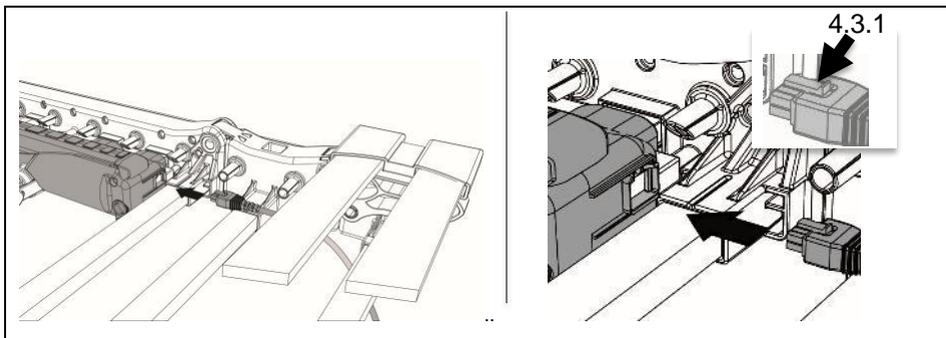
Für den erhöhten Komfort erhalten Sie beim Kabelhandschalter einen Haken. Dieser wird in den Kabelhandschalter in die dafür vorgesehene Öffnung eingesteckt oder durch eine Durchgangsöffnung im oberen Bereich des Kabelhandschalters mit leichtem Druck durchgeschoben. (Abhängig vom Typ)



**!** Auch Funkhandsender können optional mit einem Haken ausgestattet werden. Dazu wird er Gummeinsatz aus der Öffnung auf der Rückseite entnommen und der Haken eingesetzt.

## 4.3 Verbindung der Steckerbuchse 6P mit dem Motor (Memorymotor 8P)

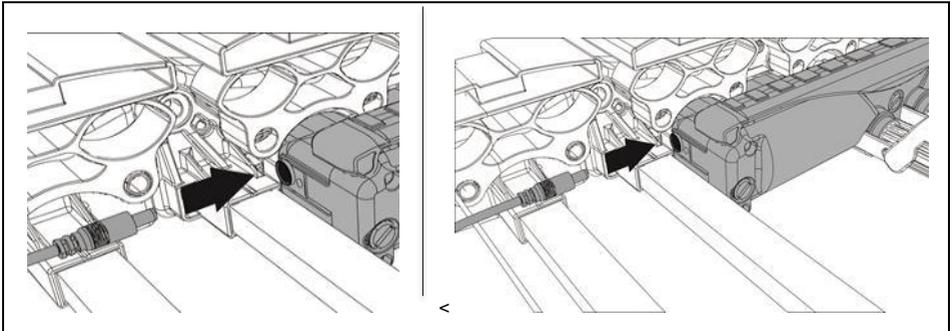
Verbinden Sie den Stecker des Kabelhandschalters oder des Funkempfängers mit der Steckerbuchse am Motor (6P oder 8P). Achten Sie auf die richtige Ausrichtung des Steckerhakens „4.3.1“ an der Steckerbuchse. Diese rastet ein.

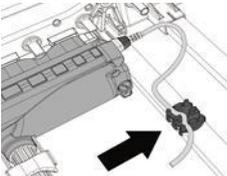


**!** Der Stecker kann nur dann abgezogen werden, wenn der Steckerhaken „4.3.1“ gedrückt wird und gleichzeitig der Stecker aus der Steckerbuchse am Motor abgezogen wird.

#### 4.4 Verbindung des Netzteils mit dem Motor

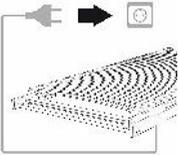
Verbinden Sie den runden Stecker des Netzteils mit der runden Steckerbuchse am Motor.



|   |   |
|---|---|
| <b>Serie MOVE 2M</b><br>Basic, Easy, Eco, Pri                                     | <b>Zugentlastung</b>  |
|  |  <p>Führen Sie anschließend das Zuleitungskabel durch die Zugentlastung. Vermeiden Sie Kabelquetschungen und achten Sie darauf, dass kein Kabel beim Verstellen des Bettes später eingeklemmt und beschädigt werden kann. Die Ausführung der Zugentlastung ist anhängig vom Motorsystem ausgebildet.</p> |

#### 4.5 Inbetriebnahme durch Verbindung des Netzteils mit der Stromquelle

Verbinden Sie das Netzteil mit der Stromquelle (Steckdose). Achten Sie darauf, dass das Netzteil nicht durch andere Gegenstände beim Rangieren des Bettes beschädigt wird. Achten Sie bei der Verwendung von Verteilerleisten, dass diese für diesen Betrieb entsprechend ausgelegt sind.

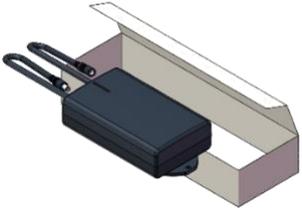
|   |   |
|---|---|
| <b>Anschluss an das Stromnetz</b>   |   |
|  |  <p>Vor dem Anschluss der Steuerung an das Stromnetz vergleichen Sie bitte die Spannung des Stromnetzes mit der auf dem Typenschild der Steuerung angegebenen Eingangsspannung. Das Typenschild befindet sich an der Unterseite der Steuerung.</p> |

### 4.6 Verbindung mit dem AKKU Pack

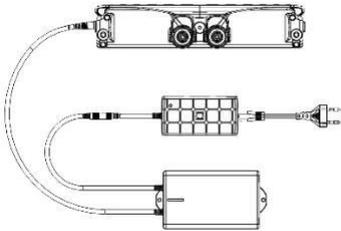
Das optionale AKKU Pack kann mit allen zweimotorigen Antriebssystemen (2M) kombiniert werden, indem es zwischen Motor und das Netzteil eingebaut wird.

Sofern das Netzteil an der Stromversorgung angeschlossen ist, wird das AKKU Pack stets nachgeladen. Wird das Netzteil vom Strom getrennt und das System allein mit dem AKKU Pack verfahren, so wird eine Nutzungsdauer von ca. 30 Tagen erreicht (1 Fahrzyklus pro Tag).

Lieferumfang

| AKKU Pack Art. 6897   | Typ: Akku Li-ion Battery<br>25.2V/ 1800mAh/ 45Wh                                  | Anschlüsse  |
|---|---|---|
|  |  | <p>1) Anschluss Motor<br/>2) Anschluss Netzteil</p> <p> Das AKKU Pack kann mit Netzteilen Typ E-Power 24S / SF / B genutzt werden.</p> |

Die folgende Darstellung zeigt symbolisch diese Verbindung.

| EASY / ECO MOVE /eMOTION - Serien 2M  | Bemerkungen   |
|---|---|
| <p><b>Anschluss / AKKU Pack Art. 6897</b></p>    <p>Anschlusschema:</p>  | <p> Trennen Sie das Netzteil von der Stromversorgung und vom Motor indem Sie den Vorgang anhand des Kapitels 4.4 rückwärts durchführen.</p> <p>1) Verbinden Sie das Motorkabel mit dem Motor<br/>2) Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil</p> <p>Das Akku Pack ist jetzt einsatzbereit.</p> <p> Verbinden Sie das Netzteil mit der Stromquelle (Steckdose) (Kapitel 4.4).</p> <p> Wird das Netzteil <b>vom Strom getrennt</b> und das System <b>allein mit dem AKKU Pack</b> verfahren, so wird eine Nutzungsdauer von ca. 30 Tagen erreicht (1 Fahrzyklus pro Tag).</p> <p> Sofern das Netzteil an der Stromversorgung angeschlossen ist, wird das AKKU Pack stets nachgeladen.</p> |

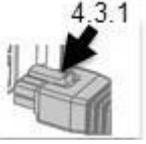
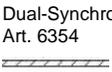
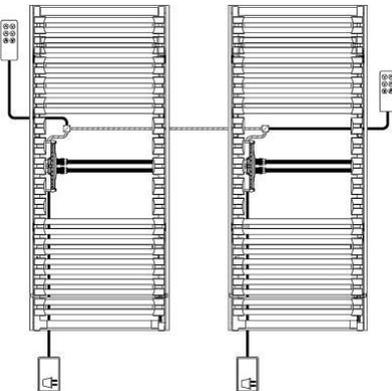
## 5 Mögliche Bedienarten

### 5.1 D-Synchromodus (Parallelverbindung)

Für den Fall, dass Sie in einem Bett zwei Antriebssysteme verbinden wollen, um diese zugleich (parallel) zu verfahren stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung.



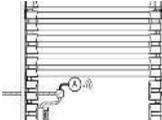
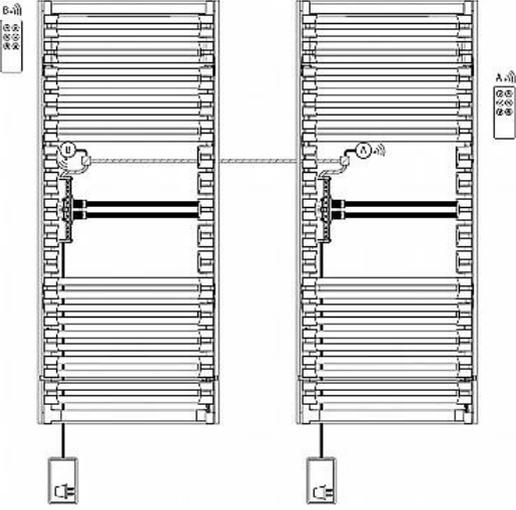
Die Verbindung beider Antriebssysteme ist eine Schaltung (parallel) und es kann beim Verfahren in Abhängigkeit der jeweiligen Belastung auf der einen oder anderen Bettseite zum Versatz während des Verfahrens kommen. Das ist kein Reklamationsgrund. Sollte ein Versatz entstehen, so fahren Sie parallel bis zur obersten Position (Endschalter) und dann wieder abwärts.

| <b>Serie MOVE 2M</b><br>Easy, Eco, Pri  | <b>Kabelfernbedienung</b>  |
|---|--|
| <p>Vorbereitung</p>  <p>Dual-Synchrokabel 6P<br/>Art. 6354</p>  | <p>Entfernen Sie bei beiden Antriebssystemen aus der Motorsteckerbuchse 6P das Handschalterkabel. Halten Sie dabei den Steckerhaken gedrückt und ziehen den Stecker vorsichtig ab.</p> <p>Verbinden Sie beide Antriebssysteme mit der 6P Steckerbuchse des Dual-Synchrokabels und verlegen abschließend das Kabel so, dass Sie es am Verteilerstück (linke und rechte Bettseite) mit einer Schraube am Holz befestigen können.</p> <p>Stecken Sie dann jeweils an jedem Verteilerstück den Stecker 6P des Kabelhandschalters ein. Nun können Sie jeweils links oder rechts am Bett den Kabelhandschalter für die Bettverstellung nutzen. Nie zusammen. Der zuerst gedrückte Handsender/Handschalter hat Vorrang.</p> |
| <p>Anschlussbild</p> <p>Dual-Synchrokabel 6P<br/>Art. 6354</p>    |    |

**!** Sie können auch zwei Funkfernbedienungen im D-Synchromodus betreiben. Dazu schließen Sie anstatt des Kabelhandschaltersteckers 6P die Funkempfänger mit der Steckerbuchse 6P in das jeweilige Verteilerstück (links und rechts) des Dual-Synchrokabels ein.

**!** Legen Sie vor Beginn des Vorganges die Batterien im Handsender und/oder Funkempfänger ein. Details dazu finden Sie im Kapitel 5 (Optionsübersicht)

**!** Die Verbindung beider Antriebssysteme ist eine Schaltung (parallel) und es kann beim Verfahren in Abhängigkeit der jeweiligen Belastung auf einer oder anderen Bettseite zum Versatz während des Verfahrens kommen. Das ist kein Reklamationsgrund. Sollte ein Versatz entstehen, so fahren Sie parallel bis zur obersten Position (Endschalter) und dann wieder abwärts.

| <b>Serie MOVE 2M</b><br>Easy, Eco, Pri   | <b>Zwei Funkfernbedienungen (zwei Frequenzcodierungen A/B)</b><br><b>Set A, Set B</b>   |
|--|---|
| Dual-Synchrokabel 6P<br>Art. 6354<br>   | <p>... wie zuvor beschrieben, jedoch...</p> <p>Stecken Sie jeweils an jedem Verteilerstück (links und rechts) des Dual-Synchrokabels die Steckerbuchse 6P beider Funkempfänger ein.</p> <p>Nun können Sie jeweils links oder rechts am Bett den Funkhandsender (A oder B) für die Bettverstellung nutzen. Nie zusammen. Der zuerst gedrückte Handsender/Handschalter hat Vorrang.</p> |
| Anschlussbild<br>Dual-Synchrokabel 6P<br>Art. 6354<br><br>Funkempfänger A<br>Handsender A<br><br>Funkempfänger B<br>Handsender B |   |

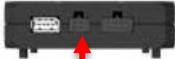
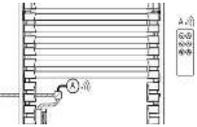
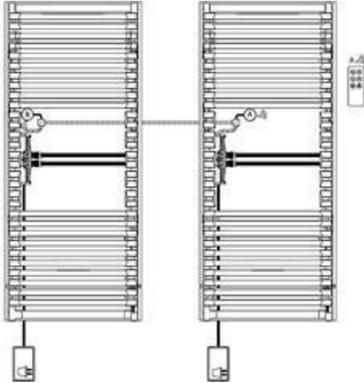


## 5.2 S-Synchromodus (Bi-Direktional mit zwei SMART Motoren 8P und Sono2)

Für den Fall, dass Sie in einem Bett zwei Antriebssysteme 2M, ausgestattet mit Memorymotoren 8P und jeweils einer Steuerung Sono2 (Kapitel 6.3), verbinden wollen, um diese zugleich zu verfahren, steht Ihnen die folgende Möglichkeit zur Verfügung.



Die Verbindung beider Memorymotoren 8P ist eine Bi-Direktionale-Schaltung, welche durch Abfrage der Position nahezu stets die verbundenen Antriebssysteme (beide Bettsysteme) gleich nach oben oder unten verfahren lässt, ohne dass ein Versatz entsteht.

| <b>Serie MOVE 2M</b><br>Basic, Easy, Eco, Pri   | <b>Sono2 / Brick 1 im S-Synchromodus</b><br><b>Handsender A oder B</b>   |
|---|--|
| <p>Vorbereitung</p> <p>Brick 1</p>  <p>S-Synchrokabel 6P<br/>Art. 6316</p>   <p>LED</p> <p>SET</p> | <p>Achten Sie darauf, dass beide Betten an der Stormversorgung angeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Basisstation Brick 1 durch ein Kabel mit der Steckerbuchse 8P des Motors angeschlossen ist. (Kapitel 4.3; 4.4)</p> <p>Verbinden Sie beide Brick (1) Stationen mit dem S-Synchrokabel 6P an der Steckerbuchse 6P.</p> <p>Nehmen Sie einen Handsender (A oder B) und <b>drücken die SET Taste 3x (dreimal). Der S-Synchromodus ist aktiviert/deaktiviert.</b> Die LED leuchtet „rot“.</p> <p>Jetzt können Sie mit dem Handsender A beide Betten gleichzeitig verstellen. Machen Sie einen Test. Sollte es zu Funktionsstörungen kommen, dann wiederholen Sie den Vorgang.</p> <p>Um den S-Synchromodus zu deaktivieren drücken Sie die SET Taste 3x (dreimal). Der S-Synchromodus ist deaktiviert. Die LED leuchtet „grün“.</p> <p> Im S-Synchromodus stehen Ihnen insgesamt 6 Speicherplätze zur Verfügung.</p> |
| <p>Anschlussbild</p> <p>S-Synchrokabel 6P<br/>Art. 6316</p>  <p>Brick 1 - A<br/>Handsender Sono 2 - A</p>  <p>Brick 1 - B</p>   |    |

## 6 Optionsübersicht

Es gibt eine Vielzahl an Optionen, die Sie entweder bereits erworben haben oder nachkaufen können. Mit diesem Angebot wollen wir Ihren persönlichen Lebensumständen und Wünschen gerecht werden.

### 6.1 Funkfernbedienungen mit Nachlichtfunktion und optionaler APP-Funktion

Ihr Antriebssystem kann optional mit einer Funkfernbedienung ausgestattet werden. Dabei ersetzen Sie den Kabelhandschalter durch ein Funkset. Abhängig vom Modell (Antriebssystem) gibt es verschiedene Designs und auch bestimmte Konfigurationen (Netzteil und Funkset), die einzuhalten sind.



Im Handsender befinden sich immer Batterien.

Folgende Kombinationen (waagrecht) sind möglich:

| RF Set        | Empfänger Typ | Netzteil Typ | Hinweis   |
|---------------|---------------|--------------|---|
| Standard      | Standard      | 24SF / 24BF  |  Es ist stets darauf zu achten, dass die Komponenten, wie links beschrieben, passend dem Typ eingesetzt werden, da es ansonsten zu Funktionsstörungen kommt. |
| Standard +APP | Standard +APP | 24SF / 24 BF |   |
|               |               |              |   |

Folgende Designs (Handsender und Funkempfänger (+APP)) stehen Ihnen zur Verfügung:

| Micro 1   | Micro 1 Lift (TV / Bed Lift)  | Micro 2   | Eco2 RF   | Push2 RF  | Star2 RF LED  | Style2 RF/BT (+ Lift Set)   |  |
|---|---|---|---|---|---|---|--|
| 1,2   | 1,2   | 1,2   | 1,2,6   | 1,2,6   | 1,2,6   | 1,2,5,6   | <b>Varianten</b>   |
|   |   |   |   |   |   |   | 1) Standard<br>2) Standard +APP<br>5) Lift Control (BT)  |
|    |  |  |  |  |  |  |  |
|    |  |  |  |  |  |  |    |
|  6) Optional CrossFix zur Befestigung des Empfängers mit Lichtfunktion unter dem Bett. |   |   |   |   |   |   |    |



Alle Funkempfänger verfügen über eine „Nightlight“ Funktion. Das Licht ist in der Kuppel integriert. Sie können es vom Handsender aus ein- und ausschalten. (Kapitel 4.1)

## 6.2 SMART APP Steuerung

| APP Control (Funkvarianten Star2, Eco2, Push2, Style 2, Micro1/2)  | SMART APP   | QR Code  |
|--|---|--|
| <p>Ebenso können Sie optional ein Funkset erwerben, welches über ein zusätzliches Signal des Funkempfängers eine Verbindung mit Ihrem Mobiltelefon (APP) herstellen kann. <b>Die (Text weg)</b> Die Steuerung mit dem Handsender des Funksets bleibt weiterhin erhalten.</p> <p> Auf der Rückseite des Funkempfängers finden Sie dieses Zeichen</p>  |  |  |

Die Varianten, Kombinationen und Designs wurden Kapitel 6.1 beschrieben.

| APP Control (Memorysteuering Sono 2)  | SMART APP   | QR Code  |
|---|---|--|
| <p>Bei der Memorysteuering Sono2 ist die Nutzung der APP serienmäßig zusätzlich möglich, wenn Sie unsere APP aus dem APP Store auf Ihr Mobiltelefon geladen haben. Die Verstellmöglichkeit mit dem Handsender des Funksets bleibt weiterhin erhalten.</p> |  |  |

Die Varianten, Kombinationen und Designs werden im Kapitel 6.3 beschrieben.

Die OCTO SMART APP Oberfläche ist grundsätzlich intuitiv bedienbar. Nachfolgend erläutern wir die wesentlichen APP Funktionen.

| SMART APP Start Startbildschirm  | Bemerkungen  |
|--|--|
|  <p>SMART APP</p> | <p>Bitte laden und installieren Sie die APP auf Ihr Mobilgerät über die Plattform des jeweiligen Anbieters.</p> <p>Für die Suche nach der APP geben Sie ein:<br/>OCTO SMART</p> <p>Mit dem QR Code gelangen Sie automatisch zu der Applikation.</p> <p>Starten Sie die OCTO SMART APP.</p> <p> Hinweis: Es kann vorkommen, dass der Startbildschirm ein anderes Design zeigt. Dies kann daran liegen, dass Ihr Händler eine personalisierte SMART APP „Advanced“ Version nutzt. Dann wird die Produktmarke angezeigt.</p> |

### 6.3 Funkfernbedienung Sono2 mit Memoryfunktion und APP Steuerung

Funkfernbedienungen mit Memoryfunktion bieten Ihnen die zusätzliche Möglichkeit Ihre Bettposition (zum Beispiel: Schlafen, Lesen, Ausruhen) abzuspeichern und auf Tastendruck (gehalten) diese Position direkt zu erreichen. Sofern Sie diese Funktion nachrüsten wollen, ist auch der Austausch des Motors notwendig, welcher dann die Memorysignale verarbeiten kann.



Sofern Sie Ihr System nicht in der Memoryausführung gekauft haben, können Sie die Nachrüstung vornehmen. Lassen Sie sich vor Austausch umfänglich von Ihrem Händler (Verkäufer beraten oder kontaktieren Sie unseren Service unter der Telefonnummer 0049 9346 9276 – 222.

Der Einsatz einer Funk-Memory Steuerung Sono2 erfordert folgende Komponenten:

| SMART Motor 8P im Austausch                       | Steuerung Typ erforderlich              | Netzteil Typ zugelassen | Hinweis  |
|---|---|-------------------------|--|
| Eco, Easy, Pri Move<br>2M SMART<br>Memorymotor 8P | Sono2 mit<br>Memory und<br>APP Funktion | 24SF, (24BF)            |  Für den Austausch des Motors ist eine fachgerechte Einweisung notwendig. |

Folgende Komponenten stehen Ihnen zur Verfügung:

| Memorymotor 8P<br>(Steckerbuchse 8P am Motor)  | Sono2 RF Handsender mit<br>Memorytasten (1,2,3)   | Modul Brick 1 mit USB 2.0<br>Erweiterbar über 6P Bridge  |
|--|---|--|
| <br>Steckerbuchse 8P<br><br><br>Verbindungskabel 8P<br>Motor zu Brick 1 | <br>Funkhandsender Sono2 RF<br>2x AAA Batterien | <br>Brick 1 Basisstation<br><br>„CrossFix“ zur Befestigung<br>der Brick 1 |

Im Lieferumfang enthalten sind ebenfalls:

| Flexhook  | Magnethook  | S-Synchro Kabel   |
|---|---|---|
| <br>Aufsteckbar auf den Handsender | <br>Aufsteckbar auf den Handsender | <br>Verbindungskabel 8P<br>Motor zu Brick 1 |

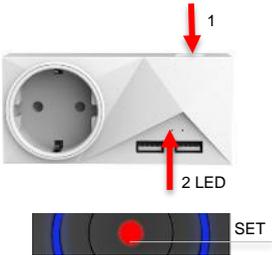
**!** Am USB Anschluss kann ein USB – Verlängerungskabel angeschlossen werden. Ebenso kann eine Lichtleiste mit Einschaltensensor direkt oder an das USB 2.0 angeschlossen werden.

**!** Seitliche Drucktaste auf der Basisstation Brick 1

- 1) Für den Fall, dass der Funksender defekt ist oder unauffindbar, können Sie das Bett durch Druck auf die Taste am Funkempfänger (dauerhaft drücken) auf die Nullposition verfahren.
- 2) Für den Fall, dass Sie die Funkfernbedienung neu kodieren möchten, drücken Sie zweimal kurz die Taste am Empfänger und starten den Lernmodus. Nehmen Sie den Handsender und drücken eine beliebige Taste zur Bestätigung des Anlernvorgangs.

| Tastenfunktionen  |  | Bemerkungen  |
|---|--|--|
|    |  | <p>Tasten 1 und 3 verstellen das Rückenteil.<br/>Tasten 2 und 4 verstellen das Fußteil<br/>Tasten 5 und 6 verstellen gemeinsam das Rücken- und das Fußteil</p> <p>Die Tasten 1,2 und 6 steuern das System aufwärts. Die Tasten 3,4 und 5 abwärts.</p> <p>Tasten 7 bieten 3 freie Memoryspeicherplätze. Der Speichervorgang (rote Taste) wird nachfolgend genau beschrieben.</p> <p>Die Signal LED (8) zeigt den Status des S-Synchromodus an. (grün Standard) Der S-Synchromodus wird im Kapitel 5.2 beschrieben</p> |
| <p>Die LED Beleuchtung schaltet sich bei Betätigung einer Taste automatisch ein. Im Ruhemodus schaltet sich die Beleuchtung automatisch ab.</p> |  |  |

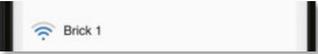
| Memoryfunktion  | Speichervorgang und Abruf der gespeicherten Position Sono 2 / Brick 1  |
|---|--|
|  | <p>Verfahren Sie Ihr Bettsystem in die Position, welche Sie abspeichern möchten.</p> <p>Drücken Sie die rote SET Taste am Handsender 1x (einmal) -grüne LED blinkt - und dann umgehend eine der drei (1,2 oder 3) Speichertasten, um diese Position abzuspeichern.</p> <p>Sollte eine Position auf 1,2 oder 3 bereits gespeichert sein, so wird diese überschrieben!</p> <p>Zum Abruf der gespeicherten Position drücken Sie einfach die Taste 1,2 oder 3. Halten Sie diese gedrückt bis das Bettsystem in die abgespeicherte Position gefahren ist und stehen bleibt.</p> |

| Funksteckdose Sono2 Advanced  | Funktionen der Funksteckdose Sono2 mit Netzfreischaltungsfunktion (NFS)   |
|---|---|
|  | <p><b>Kurze Betätigung</b> der <b>Taste 1</b> schaltet die Stromzufuhr an der Funksteckdose ein und aus.</p> <p><b>Längerer Tastendruck</b> versetzt die Funksteckdose in den Lernmodus (Dauer 10 Sekunden) und die LED (2) blinkt. Nehmen Sie den Handsender in die Hand und drücken die SET Taste innerhalb 10 Sekunden. Die LED an der Funksteckdose <u>blinkt nicht</u> mehr. Der Anlernprozess ist erfolgreich beendet. Wenn Sie einen anderen Handsender der Steckdose zuordnen möchten, dann wiederholen Sie diesen Prozess. <u>Der neue Lernvorgang überschreibt den vorherigen!</u></p> <p><b>Jetzt können Sie die Funksteckdose ein und ausschalten</b>, indem Sie die SET Taste des Sono2 Handsenders für mindestens 4 Sekunden gedrückt halten.</p> |

6.3.1 SMART APP Sono 2

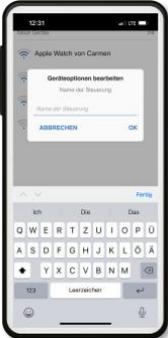
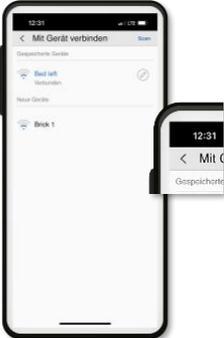
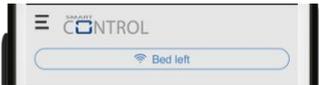
| APP Control (Memorysteuering Sono 2)  | APP   | QR Code  |
|---|---|--|
| <p> Bei der Memorysteuering Sono2 ist die Nutzung der APP serienmäßig zusätzlich möglich, wenn Sie unsere APP aus dem APP Store auf Ihr Mobiltelefon geladen haben. Die Verstellmöglichkeit mit dem Handsender des Funksets bleibt weiterhin erhalten.</p> |  |  |

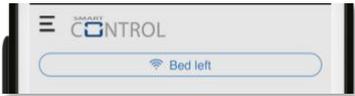
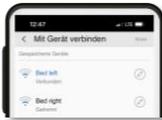
| SMART APP Start Startbildschirm  | Bemerkungen  |
|--|--|
|  <p>SMART APP</p> | <p>Bitte laden und installieren Sie die APP auf Ihr Mobilgerät über die Plattform des jeweiligen Anbieters.</p> <p>Für die Suche nach der APP geben Sie ein: OCTO SMART</p> <p>Mit dem QR Code gelangen Sie automatisch zu der Applikation.</p> <p>Starten Sie die OCTO SMART APP.</p> <p> Hinweis: Es kann vorkommen, dass der Startbildschirm ein anderes Design zeigt. Dies kann daran liegen, dass Ihr Händler eine personalisierte SMART APP „Advanced“ Version nutzt. Dann wird die Produktmarke angezeigt.</p> |

| SMART APP Sono 2<br>- Systemsuche (Start)  | Bemerkungen   |
|--|---|
|  <p style="text-align: center;">Suchbildschirm <span style="margin-left: 150px;">Sono 2</span></p>  | <p><b>!</b> Gehen Sie nun zu Ihrem Bett (Sofa oder Liegemöbel). <b>Stellen Sie sicher</b>, dass die Motoren angeschlossen sind und diese bereits einwandfrei mit der gelieferten Fernbedienung funktionieren.</p> <p><b>!</b> Die <b>nachfolgende Beschreibung gilt für die Nutzung der SMART APP mit der SONO 2</b> Funkfernbedienung.</p> <p>Starten Sie die OCTO SMART APP.</p> <p>Es werden Funkempfänger gesucht, die mit der APP verbunden werden können.</p>   |
|  <p style="text-align: center;">Verbindungsfehler</p>   | <p><b>!</b> Sollte eine Verbindung zum Empfänger nicht möglich sein, erscheint ein Hinweis „Verbindungsfehler“ im Bildschirm. Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Prüfen Sie am Gehäuse des Empfängers, ob Sie eine Steuerung mit APP Funktion gekauft haben. (siehe 6.2)</li> <li>2) Sofern 1) zutrifft, dann prüfen Sie die Motor Funktion mit der gelieferten Fernbedienung und starten Sie die APP neu.</li> </ol>   |
|  <p style="text-align: center;">Liste der Empfänger</p> <p>Eine mögliche Auswahl</p>  <p>Signalstärke</p>  | <p>Die OCTO SMART APP hat nach Funkempfängern erfolgreich gesucht, wenn diese im Bildschirm angezeigt werden.</p> <p><b>Wählen Sie einen Empfänger</b> (zum Beispiel den obersten aus) und verbinden sich mit diesem.</p> <p><b>!</b> Bei er ersten Inbetriebnahme und für den Fall, dass Sie zwei Betten (Sofas, Matratzen) im Gebrauch haben, werden beide Empfänger mit gleichen Namen angezeigt.</p> <p><b>!</b> Sollten zufällig weitere Empfänger gefunden werden, dann orientieren Sie sich bitte an der Signalstärke orientieren. Wenn Sie sehr nahe am Bett stehen, dann haben diese Geräte die größte Signalstärke.</p> |

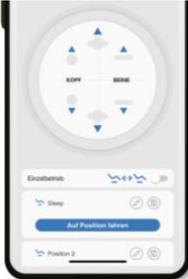
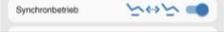
| <b>SMART APP Sono 2<br/>- Hauptbildschirm und Zusatzmenü</b>   | <b>Bemerkungen</b>   |
|--|--|
|  <p>Hauptbildschirm</p>   | <p>Sobald Sie sich mit dem „ersten“ Empfänger verbunden haben erscheint <b>der Hauptbildschirm</b> (die Bedienoberfläche) der OCTO SMART APP.</p> <p> Der Hauptbildschirm kann in Abhängigkeit des gekauften Motorsystems (Standard oder SMART) und in Abhängigkeit der Anzahl der Betten (Sofas, Matratzen) sowie Motoren (1M, 2M, 4M) anders aussehen.</p>  |
|  <p>Informationsebene</p><br> <p>Steuerebene</p><br> <p>Optionsebene</p> | <p>Der Hauptbildschirm kann in drei grundsätzliche Zonen eingeteilt werden.</p> <p><b>Die obere Informationsebene beinhaltet:</b> Zusatzmenü (Links) „Drop Down Menü“ APP Anbieter oder die Produktmarke Empfängername (Einzelmodus) oder zwei Empfänger im (Mehrgerätemodus)</p> <p><b>Die Steuerebene</b> steuert Ihr Bett (Sofa oder Liegemöbel) mit den einzelnen Tasten. Analog der Standard Fernbedienung.</p> <p><b>In der unteren Optionsebene</b> finden sich in Abhängigkeit des Funksystems, das sie gekauft haben, folgende Optionen:<br/>Ein- / Ausschalten S-Synchro Modus<br/>Individuelle Speicherplätze (Benennbar)</p> |
|  <p>Zusatzmenü (Links)</p>  | <p><b>Das Zusatzmenü</b> (Links oben) bietet weitere Einstellmöglichkeiten und wichtige Informationen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Nutzungshinweise</li> <li>2) Datenschutzhinweise</li> <li>3) Impressum des Anbieters</li> <li>4) Einstellungen</li> <li>5) Hilfe</li> <li>6) Gerät wechseln</li> </ol>  |

| <b>SMART APP Sono 2</b><br><b>- Rechtliche Hinweise zur Nutzung</b>  | <b>Bemerkungen</b>   |
|--|--|
|  <p style="text-align: center;">Zusatzmenü (Links)</p>  | <p><b>!</b> Hinweise zur Nutzung, zum Datenschutz, Hilfe und das Impressum finden Sie im <b>Zusatzmenü</b> (Links oben).</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Nutzungshinweise</li> <li>2) Datenschutzhinweise</li> <li>3) Impressum des Anbieters</li> <li>4) Hilfe</li> </ol>   |
|  <p style="text-align: center;">Nutzungshinweise</p>  <p style="text-align: center;">Datenschutzhinweise</p> | <p><b>!</b> Beachten Sie die Nutzungsbedingungen und machen Sie sich vor Gebrauch mit der APP Bedienung vertraut.</p> <p><b>!</b> Stellen Sie stets sicher, dass sich bei der Nutzung der APP keine Personen im Bett (Sofa) befinden.</p> <p><b>!</b> Stellen Sie stets sicher, dass Sie mit der APP keine Nutzungsvorgänge und Bewegungen außer Sichtweite des Bettes (Sofa oder Matratze) vornehmen.</p>   |
|  <p style="text-align: center;">Impressum</p>  <p style="text-align: center;">Hilfe</p>                    | <p><b>!</b> Stellen Sie sicher, dass die Nutzung der APP nur befugten Personen möglich ist, indem Sie einen Zugangscode für ihr Gerät verwenden.</p> <p><b>!</b> Lesen Sie die Datenschutzbestimmungen sorgfältig vor der Nutzung durch. Der Umgang mit Ihren Daten ist vertraulich.</p> <p><b>!</b> Informationen über den Anbieter der APP finden Sie im Impressum.</p> <p><b>!</b> Zu weiteren Fragen finden Sie Informationen im Hilfe Menü.</p> |

| SMART APP Sono 2<br>– Empfänger 1 zuordnen / benennen  | Bemerkungen   |
|--|---|
| <br> <p style="text-align: center;">Bedienungstasten</p>  <p style="text-align: center;">Zusatzmenü (Links)</p>  <br> <br> | <p><b>!</b> Sie haben sich <b>mit dem ersten Empfänger verbunden</b> und die Bezeichnung des Empfängers erscheint oben im Informationsfeld.</p> <p><b>!</b> Nunmehr ist es sinnvoll, dass Sie feststellen, <b>welches Bett (Bettseite) sich mit der APP steuern lässt</b>. Bedienen Sie dazu die Tasten auf der Bedienungsflächen und achten Sie darauf, ob alle Zonen sich verstellen lassen und welches Bett Sie steuern.</p> <p><b>Benennen Sie jetzt den Empfänger um</b>, so dass Sie wissen, welches Bett (zum Beispiel: Links oder Rechts; Frau oder Mann....) zu diesem Empfänger gehört.</p> <p>Dazu gehen Sie in das <b>Zusatzmenü und dort in das Untermenü (6) Gerät wechseln</b>.</p> <p>Sie gelangen zum Startbildschirm. Dort <b>sehen Sie Ihr verbundenes Gerät</b> (sowie auch den zweiten Empfänger des anderen Bettes).</p> <p>Wählen <b>Sie die Stift (Schreiben) Option</b> und <b>benennen Sie diesen Empfänger</b> auf Ihr zuvor erkanntes Bett.</p> <p>In unserem Beispiel nennen wir den Empfänger <b>„Bed Left“</b>. Mit OK bestätigen Sie Ihre Eingabe und kehren zum Startbildschirm zurück. Der Empfänger ist jetzt umbenannt.</p> <p>Kehren Sie zur Bedienungsfläche zurück, indem Sie den <b>Pfeil links oben</b> „&lt;“ in der Ecke wählen.</p> <p>Jetzt finden Sie <b>Ihre Bezeichnung</b> in der oberen Informationsebene <b>„Bed Left“</b> (vorher Brick1)</p> |

| SMART APP Sono 2<br>– Empfänger 2 zuordnen / benennen  | Bemerkungen  |
|--|--|
| <br> <p style="text-align: center;">Zusatzmenü (Links)</p>  <br> <br>  | <p><b>!</b> Sie haben sich <b>mit dem ersten Empfänger verbunden</b> und die Bezeichnung des Empfängers „<b>Bed Left</b>“ (unser Beispiel) erscheint oben im Informationsfeld.</p> <p><b>!</b> Jetzt kann man annehmen, dass der zweite Empfänger zu dem anderen Bett gehört. Wir nennen das in unserem Beispiel „<b>Bett right</b>“</p> <p>Aktivieren Sie <b>jetzt den Mehrgerätemodus</b> indem Sie das Zusatzmenü (Links) und dann das <b>Untermenü (4)</b> wählen.</p> <p><b>Aktivieren Sie den Schieber</b> für den Mehrgerätemodus.</p> <p><b>Weisen Sie das „Bed Left“ dem ersten Auswahlfeld zu.</b></p> <p>Kehren Sie zum Hauptbildschirm zurück, indem Sie den <b>Pfeil links oben</b>, „&lt;“ in der Ecke wählen.</p> <p>Gehen Sie wiederholt in das <b>Zusatzmenü (Links)</b> und dort in das <b>Untermenü (6) Gerät wechseln</b>.</p> <p>Sie gelangen zum Startbildschirm. Dort <b>wählen Sie und benennen den zweiten Empfänger</b> auf die Wunschbezeichnung um „<b>Bed right</b>“ um.</p> <p>Kehren Sie zur Bedienungsfläche zurück, indem Sie den <b>Pfeil links oben</b>, „&lt;“ in der Ecke wählen.</p> <p>Weisen Sie jetzt dem „<b>Bed right</b>“ Empfänger den <b>zweiten Platz im Gerätemodus</b> zu, indem Sie die <b>Taste „Gerät zuweisen“</b> drücken.</p> <p>Dadurch gelangen Sie <b>direkt zum Untermenü (4)</b>.</p> <p><b>Weisen Sie das „Bed right“ dem zweiten Auswahlfeld zu.</b></p> |

| SMART APP Sono 2<br>– Speichern einer beliebigen Position  | Bemerkungen   |
|--|---|
| <br> <p>Bedienungstasten</p>     <br> <p>siehe Kapitel 6.3</p> | <p><b>!</b> Sie haben die Möglichkeit für jedes Bett (jeden Motor-Empfänger) <b>jeweils 3 freie Speicherplätze</b> zu belegen. Diese können Sie <b>individuell für sich selbst</b> einstellen. (Relax, ZeroG, TV, Book sind nur einige Möglichkeiten) Die selbst bestimmte Einstellung ist wichtig, denn jeder Mensch hat eine eigene Ergonomie und eigenes Empfinden für die „richtige“ Position.</p> <p><b>Fahren Sie das Bett in eine Wunschposition.</b> Benutzen Sie die Bedienungstasten. Halten Sie die Taste gedrückt, dann fährt das System bis Sie die Taste wieder loslassen oder bis zum Ende der möglichen Fahrstrecke. Kurze Tasterdrücken lassen das System kurz anfahren. Jede Position kann erreicht werden.</p> <p><b>Speichern Sie die Position ab.</b> Dazu drücken Sie kurz das Symbol „Speichermedium“ und ein <b>Piep Ton bestätigt den Speichervorgang.</b></p> <p>Das können Sie bei drei Speicherplätzen tun.</p> <p><b>!</b> Damit <b>Sie einen Überblick</b> über die Memory Positionen behalten, können <b>Sie jeder Position einen Namen</b> zuweisen.</p> <p>Wählen <b>Sie die Stift (Schreiben) Option</b> und <b>benennen Sie die Position.</b></p> <p><b>!</b> Aus Sicherheitsgründen müssen Sie, um die gespeicherte Position komplett zu erreichen, die Taste dauerhaft gedrückt halten, bis die Position endgültig erreicht ist und die Motoren anhalten.</p> <p><b>!</b> Die gespeicherten Positionen können auch am Funkhandsender abgerufen werden. Über den Funkhandsender abgespeicherten Positionen werden auf die APP übertragen. (Bi-Direktionale Verbindung)</p> <p><b>!</b> Die Positionen können zu jeder Zeit überschrieben (überspeichert) werden. Dadurch ist die vorherige Position gelöscht.</p> |

| SMART APP Sono 2<br>– S Synchro Modus  | Bemerkungen  |
|--|--|
| <p>Vorbereitung, <b>lesen Sie das Kapitel 5.2.</b></p> <p>Sobald <b>beide Brick Steuerboxen mit dem S-Synchro Kabel verbunden sind</b>, können Sie diese Funktion auch von der OCTO SMART APP ausführen. <b>Entfernen Sie die Schutzkappe</b> stecken das <b>6-polige Kabel in die jeweilige Buchse</b> ein.</p> <p>Brick 1</p>  <p>S-Synchrokabel 6P<br/>Art. 6316 Brick 1</p>       <p>siehe Kapitel 5.2</p> | <p><b>!</b> Für den Fall, dass Sie in einem Bett zwei Antriebssysteme 2M, ausgestattet mit Memorymotoren <b>8P (SMART)</b> und jeweils einer Steuerung Sono2 (Kapitel 6.3), verbinden wollen, um diese <b>zugleich zu verfahren</b>, steht Ihnen diese Möglichkeit zur Verfügung.</p> <p>Mit der <b>SMART</b> Technologie und der <b>Bi-Direktionalen Kommunikation</b> fahren beide Bettseiten <b>stets gleich synchron</b>. Besteht ein Versatz, so wartet ein Bett bis beide Positionen gleich sind. Auch starke Gewichtsunterschiede werden ausgeglichen.</p> <p>Aktivieren Sie <b>jetzt den S-Synchro Modus</b> indem Sie das Zusatzmenü (Links) und dann das <b>Untermenü (4)</b> wählen.</p> <p><b>Aktivieren Sie den Schieber</b> für den den <b>S-Synchro Modus</b>.</p> <p>Kehren Sie zum Hauptbildschirm zurück, indem Sie den <b>Pfeil links oben</b> „&lt;“ in der Ecke wählen.</p> <p>Jetzt sehen Sie <b>eine Zusatzleiste</b> im Bereich der Optionsebene. Nunmehr <b>können Sie den S-Synchro Modus durch den Schieber ein- oder ausschalten</b>.</p> <p><b>!</b> Der S-Synchro Modus kann auch am Funkhandsender abgerufen oder eingeschaltet bzw. ausgeschaltet werden. (Bi-Direktionale Verbindung)</p> <p><b>!</b> Im S-Synchro Modus <b>können Sie bis zu 6 Positionen abzuspeichern</b>. Diese werden auf den Funkhandsender synchronisiert. (Je APP 3 Positionen, Bi-Direktionale Verbindung)</p> |

## 6.4 Funkfernbedienung Micro 1 / 2

Die Funkfernbedienung Micro 1 steuert einmotorige (1M) Antriebssysteme. Die Funkfernbedienung Micro 2 steuert zweimotorige (2M) Antriebssysteme. Es gibt jeweils den passenden Funkempfänger 4P (1M) und 6P (2M), der am Motor angeschlossen wird. (siehe Kapitel 4.3 / 4.4)

Folgende Komponenten stehen Ihnen zur Verfügung:

| Micro 1<br>Funkhandsender 4P  | Micro 2<br>Funkhandsender 6P  | Funkempfänger 4P / 6P  |
|---|---|--|
|  |  |  |
| 1x Batterie CR2032 3V   | 1x Batterie CR2032 3V   | 4P = Stecker 1M<br>6P = Stecker 2M   |

| Tastenfunktionen   | Bemerkungen   |
|--|---|
|  <p>1 2<br/>3 4<br/>5</p> <p>Beispielabbildung: Micro 2 Funkfernbedienung</p> | <p>Micro 1<br/>Tasten 1 und 2 verstellen das Rückenteil.</p> <p>Micro 2<br/>Tasten 1 und 2 verstellen das Rückenteil.<br/>Tasten 3 und 4 verstellen das Fußteil</p> <p> Beim Tastendruck leuchtet 5) die Status LED.</p> |

| Funkempfänger  | Bemerkungen  |
|--|--|
|  <p>6</p> | <p><b>Inbetriebnahme:</b> Verbinden Sie das Netzteil mit der Stromquelle (Steckdose) (Kapitel 4.4).</p> <p><b>Verbinden</b> Sie den Stecker 4P oder 6P mit dem Motor (Kapitel 4.3)</p> <p> Die grüne Status LED 6) blinkt für <b>40 Sekunden</b>. Der Empfänger befindet sich im Anlernmodus.</p> <p> Drücken Sie eine beliebige Taste am Funksender, solange die LED blinkt (Anlernmodus)!</p> <p>Der Empfänger ist im <b>Auslieferungszustand</b> bereits auf den Funkhandsender <b>kodiert</b>. Bei Bedarf können Sie die <b>Kodierung neu durchführen</b>. (Kapitel 7.4)</p> |

## 6.5 Optionale Kabel

| Kabel                                   | Motorsystem                               | Bemerkung   |
|---|---|---|
| D-Synchro-Kabel-4P-6353                 | Move 1M, OF 1M                            | Parallelverbindung von zwei Systemen  |
| D-Synchro-Kabel-6P-6354                 | Move 2M, OF 2M<br>OB 2M                   | Parallelverbindung von zwei Systemen  |
| S-Synchro-Kabel-6P-Pri-RF-6355          | PriMove 2M, 4M                            | Synchroverbindung von zwei Systemen<br>IQ, PriCon RF M4, PriCon RF M2   |
| S-Synchro-Kabel-6P-Pri-Cable-6356       | PriMove 4M                                | Synchroverbindung von zwei Systemen<br>PriCon M4  |
| S-Synchro-Kabel-6P-Sono2-6316           | Memorymotor 8P<br>Move 2M, OF 2M<br>OB 2M | Synchroverbindung von zwei Systemen<br>Sono2, Brick mit Memorymotor   |
| ExtensionPower-2M-6350                  | Alle 2M Systeme                           | Kabelverlängerung Netzteil zum Motor 2M   |
| Extension-Control-6P-2M-6357            | Alle 2M Systeme                           | Kabelverlängerung 6P Handschalter oder Empfänger 2M   |
| Comfort-Extension-Control-4P-Power-6360 | Alle 1M Systeme                           | Kabelverlängerung Netzteil und 4P Leitung mit einem Ausgang 2M  |
| Comfort-Extension-Control-6P-Power-6358 | Alle 2M Systeme                           | Kabelverlängerung Netzteil und 6P Leitung mit einem Ausgang 2M  |
| Adapter-6P-to-4P-5998                   | OF 1M                                     | Adapter vom 2M Motor auf 1M Buchse  |
| Adapter-8P-to-6P-6359                   | Memorymotor 8P auf 6P                     | Adapterstecker zum Anschluss aller Kabelhandschalter und Funkfernbedienungen 6P an Memorymotor 8P (2M)  |
| Y-Adapter-6P-to-2x-6P-5209              | Move 2M, OF 2M<br>OB 2M                   | Zusatzanschluss Empfänger Funk/APP und Kabelhandschalterbetrieb; Bei Bettsystem ab 120,140cm als Teilung für zweiseitige Kabelhandschalternutzung |
| Sono2-Motor-Brick-Connection-8P-6315    | Memorymotor 8P zu Brick 1                 | Brick 1 8P Verbindung zum Memorymotor 8P  |
| Sono2-Brick-Connection-6P-6314          | Brick 1 zu Brick „X“                      | Brick Verbindung weiterer Aufsätze mit Zusatzfunktionen (kaskadierbar)  |

## 6.6 Haken und Klammern

| Haken ca. 5cm   | Haken ca. 5cm   | Haken ca. 5cm<br>FlexHook   | Magnethaken<br>Makgnethook  | Befestigungskreuz<br>CrossFix   |
|---|---|---|---|---|
| Star2, Eco2, Fly2   | Push 2  | Sono 2  | Sono 2  | Netzteil und Funkempfänger  |
|  |  |  |  |  |

## 6.7 Kabelfernbedienungen MAXI (+ 100cm)

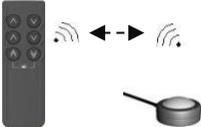
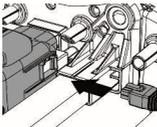
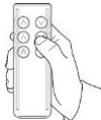
Alle Kabelfernbedienungen sind auch als MAXI Version erhältlich.

## 7 Im Falle einer Störung oder eines Stromausfalls

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an den Händler (Verkäufer) oder kontaktieren Sie bitte unsere Service Hotline: Tel. 0049 9346 9276 – 222.

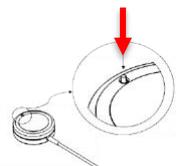
### 7.1 Funkfernbedienung neu kodieren. (Funksender A auf Funkempfänger A) STANDARD

Im Auslieferungszustand sind der Funksender und der Funkempfänger auf eine Frequenz kodiert. Für den Fall einer Störung kann der Funksender auf den Funkempfänger neu kodiert werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

| Serie MOVE<br>Basic, Easy, Eco, Pri   | New Connection / Re code "RF STANDARD"<br>(Funksender "A" > Funkempfänger "A")  |
|---|---|
|  | <p>Achten Sie darauf, dass die Stromversorgung angeschlossen ist! (Netzteil sachgemäß am Motor und an der Steckdose; Kapitel 4.4; 4.5)</p>  <p><u>Stecken Sie</u> die Steckerbuchse 6P des Funkempfängers A in die Steckerbuchse des Motors.</p> <p>Nehmen Sie den Funkempfänger A auf. Drücken Sie zweimal kurz die "Lern"-Taste am Empfänger. Das Nachtlicht beginnt zu blinken und signalisiert den Lernmodus.</p>  <p>Die Leuchtkegel (Nightlight Funktion) blinkt auf und signalisiert den Lernmodus.</p>  <p>Nehmen Sie jetzt den Handsender A auf und drücken eine beliebige Taste zur Bestätigung des Anlernvorgangs.</p>  <p>Jetzt können Sie mit dem Funkhandsender A den Funkempfänger unter der Frequenz A erreichen und das Bett verstellen. Machen Sie einen Test. Sollte es zu Funktionsstörungen kommen, dann wiederholen Sie den Vorgang.</p> |

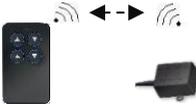
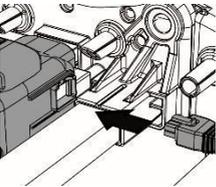
### 7.2 Notabsenkungsfunktion (NAS) im Funkempfänger

Für den Fall, dass der Funksender defekt ist oder unauffindbar, können Sie das Bett durch Druck auf die Taste am Funkempfänger (dauerhaft drücken) auf die Nullposition verfahren.



### 7.3 Funkfernbedienung neu kodieren. (Funksender A auf Funkempfänger A) Micro 1/2

Im Auslieferungszustand sind der Funksender und der Funkempfänger auf eine Frequenz kodiert. Für den Fall einer Störung kann der Funksender auf den Funkempfänger neu kodiert werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

| <b>Serie OF/OB</b><br>Basic, Easy, Eco, Pri                                       | <b>New Connection / Recode "RF STANDARD"</b><br><b>(Funksender "A" &gt; Funkempfänger "A")</b>  |
|---|---|
|  | <p>Achten Sie darauf, dass die Stromversorgung angeschlossen ist! (Netzteil sachgemäß am Motor und an der Steckdose; Kapitel 4.4; 4.5)</p> <p>Nehmen Sie den Funkempfänger A. </p>  <p><u>Stecken Sie</u> nun die Steckerbuchse 4P oder 6P des Funkempfängers A in die Steckerbuchse des Motors.</p> <p>Die grüne Status <b>Sekunden.</b><br/>Der <b>Empfänger Anlernmodus.</b>  <b>LED blinkt für 40 befindet sich im</b></p> <p>Nehmen Sie jetzt den Handsender A auf und drücken eine beliebige Taste zur Bestätigung des Anlernvorgangs. </p> <p>Jetzt können Sie mit dem Funkhandsender A den Funkempfänger unter der Frequenz A erreichen und das Bett verstellen. Machen Sie einen Test. Sollte es zu Funktionsstörungen kommen, dann wiederholen Sie den Vorgang.</p> |

## 7.4 Mechanische Notabsenkungsfunktion (NAS)



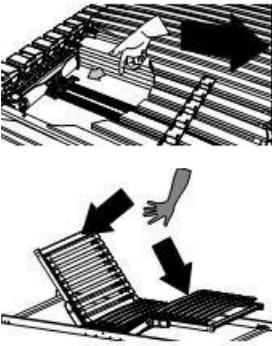
Was tun bei Stromausfall?

Bei Stromausfall können die Bereiche Rücken und Fuß manuell abgesenkt werden. Die sogenannte mechanische Notabsenkung (NAS) ist eine Vorrichtung für alle denkbaren Fälle und eine stets zur Verfügung stehende Möglichkeit, das Antriebssystem (Rücken- und Fußbereich) abzusenken. Dies ist unabhängig von weiteren Stromquellen, wie Batterien und auch im Fall einer mechanischen Störung aufgrund von Überlastung anwendbar.



**Wichtig!** Es darf sich keine Person im Bett befinden. Entfernen Sie die Matratze. Wenn möglich führen sie diesen Vorgang mit Hilfe einer zweiten Person aus.

Abhängig vom Antriebssystem gehen Sie wie folgt vor:

| Serie MOVE<br>Basic, Easy, Eco, Pri  | Notabsenkung (NAS)  |
|--|---|
|  | <p>Entnehmen Sie die über dem Motor liegenden Federleisten durch Herausziehen aus den Federkappen.</p> <p>Gehen Sie zonenweise vor. Ziehen Sie den roten Hebel der Zone, welche Sie absenken wollen, mit leichtem Zug in Richtung Bettmitte. Halten Sie den Hebel gezogen und drücken Sie die entsprechende Zone bis in die waagrechte Position herunter.</p> <p>Diesen Vorgang wiederholen Sie bei jeder weiteren motorisierten Zone.</p> <p>Das manuelle Absenken kann nur bei entsprechend hohem Kraftaufwand durchgeführt werden.</p> <p>Das System kann nach Wiederinbetriebnahme wieder normal verfahren werden. Die Getriebe rasten automatisch ein.</p> |

| Weitere Information  | QR Code   |
|--|---|
| <p>Folgen Sie diesem QR Code  <br/>Octo Actuators GmbH   Cloud Manuals Video</p> |  |

## 7.5 5 Minuten Check

Das Antriebssystem ist so konzipiert, dass ein Austausch von Einzelkomponenten erfolgen kann, ohne dass das Bett oder das gesamte Antriebssystem ausgetauscht werden muss. Der folgende 5 Minuten Check ist ein Fragebogen, der binnen kürzester Zeit ein Ergebnis zur Ursache eines Fehlers und die dazugehörige Handlungsempfehlung liefert.



Bestimmen Sie zuerst anhand Ihrer Kaufunterlagen, dem Produkttypenschild am Motor, am Netzteil und der Steuerung, um welche Antriebsvariante es sich handelt. (siehe Kapitel 1, Kapitel 2)

| 1 | Prüfen Sie bitte zuerst, ob...                            | Anhaltspunkte für Fehlerquellen                                       |
|---|---|---|
|   | das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist              | Steckdose oder Verteilerdose  |
|   | sämtliche Kabel korrekt eingesteckt sind                  | Netzkabel am Motor, Handschalterkabel und Funkempfängerkabel am Motor |
|   | die Batterien richtig eingelegt oder leer sind            | Funkhandsender, Funkempfänger Advanced, Netzteil 24SN (24BN)          |
|   | die Kabel oder Stecker sichtbare Beschädigungen aufweisen | In diesem Fall stellen Sie den Strom ab                               |
|   | das Bettsystem jetzt einwandfrei funktioniert             | Falls nicht, dann gehen sie zum nächsten Schritt                      |

| 2 | Nr | 5 Min. Check - Handschalter / Funkhandsender<br>Drücken Sie die Funktionstasten und notieren das Ergebnis. | ja | nein |
|---|----|--|----|------|
|   | 1  | Kopf- und Rückenteilverstellung Taste 1 „Auf“ und Taste 2 „Ab“   |    |      |
|   | 1A | Hören Sie ein Motorgeräusch?   |    |      |
|   | 1B | Fährt die Zone einwandfrei auf und ab?   |    |      |
|   | 2  | Knie- und Fußteilverstellung Taste 3 „Auf“ und Taste 4 „Ab“  |    |      |
|   | 2A | Hören Sie ein Motorgeräusch?   |    |      |
|   | 2B | Fährt die Zone einwandfrei auf und ab?   |    |      |
|   | 3  | Alle Zonen (Reset) Taste 5 „Auf“ und Taste 6 „Ab“  |    |      |
|   | 3A | Hören Sie ein Motorgeräusch?   |    |      |
|   | 3B | Fährt die Zone einwandfrei auf und ab?   |    |      |



Falls Sie zwei Bettsysteme haben, dann prüfen Sie, ob das andere System einwandfrei funktioniert. Falls ja, dann können Sie durch einen Komponentenwechsel (Austauschverfahren) die fehlerhafte dort einsetzen und schnell feststellen, ob sich die diese Funktionsstörung auch dort zeigt.

Kombinationen für einfache Störungen der Bedienungselemente

| Nr | S1   | S1   | S1   | S1   | S1   | S1   | S2   | Handlungsempfehlung   |
|----|------|------|------|------|------|------|------|---|
| 1A | JA   | NEIN | JA   | NEIN | JA   | NEIN | NEIN | S1, Vermutlich ein Defekt am Handschalter oder am Funkset (Empfänger und Sender) Wenn Sie ein zweites Bett haben, dann Tauschen Sie die Einheiten aus. (Ausschlussverfahren) Ist der Fehler auch dort vorhanden, dann ist die Bedieneinheit defekt. |
| 1B | JA   | NEIN | JA   | NEIN | JA   | NEIN | NEIN |   |
| 2A | NEIN | JA   | JA   | NEIN | NEIN | JA   | NEIN |   |
| 2B | NEIN | JA   | JA   | NEIN | NEIN | JA   | NEIN | S2, Prüfen Sie die Stromquelle, die Batterien und Kabel. (wie oben beschrieben) Wenn Sie ein zweites Bett haben, dann Tauschen Sie das Netzteil aus. (Ausschlussverfahren) Ist der Fehler auch dort vorhanden, dann ist das Netzteil defekt.        |
| 3A | JA   | JA   | NEIN | JA   | NEIN | NEIN | NEIN |   |
| 3B | JA   | JA   | NEIN | JA   | NEIN | NEIN | NEIN |   |

## Kombinationen für mechanische Störungen

| Nr | S3   | S3   | S3   | S3   | S3   | S3   | Handlungsempfehlung  |
|----|------|------|------|------|------|------|--|
| 1A | JA   | JA   | JA   | JA   | NEIN | NEIN | <b>S3</b> , Vermutlich ein Defekt an der Mechanik oder im Motor. Wenn möglich, erstellen Sie Bilder und Filmaufnahmen, die das Szenario verdeutlichen. Kontaktieren Sie Ihren Händler(Verkäufer) oder unseren Service für weitere Schritte.                |
| 1B | NEIN | JA   | JA   | NEIN | NEIN | NEIN |  |
| 2A | JA   | JA   | JA   | NEIN | JA   | NEIN |  |
| 2B | JA   | NEIN | JA   | NEIN | NEIN | NEIN | <b>Starke Geräusche / Verwindungen</b> , Vermutlich ein Defekt an der Mechanik. Wenn möglich, erstellen Sie Bilder und Filmaufnahmen, die das Szenario verdeutlichen. Kontaktieren Sie Ihren Händler(Verkäufer) oder unseren Service für weitere Schritte. |
| 3A | JA   | JA   | JA   | NEIN | NEIN | JA   |  |
| 3B | JA   | JA   | NEIN | NEIN | NEIN | NEIN |  |

| 3 | S       | Weitere Schritte   |
|---|---------|--|
|   | S1 / S2 | Innerhalb der Garantie kontaktieren Sie Ihren Händler (Verkäufer) oder unseren Service. Kapitel 6. Ersatzlieferungen für Handschalter, Funksets, Netzteile, Haken erfolgen während der Garantie kostenlos. Für die Rücksendung des defekten Teils erhalten Sie einen Rücksendeschein. Außerhalb der Garantie bitten wir auch um Kontaktaufnahme. Teilelieferungen und Leistungen sind dann kostenpflichtig und gegen Vorkasse zu entrichten.   |
|   | S3      | Grundsätzlich können mechanische Defekte viele Ursachen haben. In der Regel sind diese auf Fehler bei der Montage, bei der Lieferung oder auf eine Überlastung während der Nutzung zurück zu führen. Da unsere Systeme so konzipiert sind, dass ein Austausch des Bettes (des gesamten Systems mit dem Bett) nicht erforderlich ist, lassen sich die Reparaturen vor Ort im Zuge der einfachen Nachbesserungsmöglichkeit des Verkäufers durch einen Einsatz des geschulten Service durchführen. Kontaktieren Sie in jedem Fall Ihren Händler (Verkäufer) oder unseren Service. Schäden innerhalb Garantie und im Rahmen der Nachbesserung (ohne fremdes Verschulden) werden kostenlos reguliert. Schäden außerhalb der Garantie und im Falle einer schuldhaften Fremdeinwirkung sind Leistungen, die kostenpflichtig zu entrichten sind. |

 Vor Kontaktaufnahme zu Ihrem Händler (Verkäufer) oder zu unserem Service bitten wir Sie die Schritte 1 und 2 sorgsam durchzuführen und die Ergebnisse in den dafür vorgesehenen Tabellen festzuhalten. Videoaufnahmen, Bilder und ihre persönlichen Beobachtungen sind wichtige Informationen, die bei der Analyse sehr hilfreich sind. Halten Sie ebenfalls Ihren Kaufbeleg bereit.

 Reklamationen sind immer unangenehm und wir wollen Sie als Kunden stets zufrieden stellen. Allerdings kann es vorkommen, dass eine Reklamation eintritt. Das kennt jeder von uns aus dem Alltag und auch aus eigenen Erfahrungen. Deshalb bitten wir Sie um Verständnis und danken Ihnen bereits jetzt für eine kooperative Haltung, die zur schnellen Lösung und Behebung der Reklamation führt.

 Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an den Händler (Verkäufer) oder kontaktieren Sie bitte unsere Service Hotline: Tel. 0049 9346 9276 – 222.

## 8 Technische Daten

Technische Änderungen, die der Verbesserung des Systems dienen, behalten wir uns vor.

|   |                                |              |
|---|--------------------------------|--------------|
| <b>MOVE Basic (1M), Easy, Eco (2M), Pri (3M,4M), OF1 (1M), OF12, 14 (2M); OB20, OB05 (2M)</b> |                                |              |
| Gefertigt nach VDE, Schutzklasse II, geprüft durch LGA / TÜV                                  |                                |              |
| Netzanschluss   | 100-240V AC                    | 50-60Hz 2,5A |
| Steckdosen an der Basisstation IQM  | 2x max. 2,5A                   |              |
| Schutzart des kompletten Systems  | IP 20                          | Klasse II    |
| Einschaltdauer / Aussetzbetrieb   | 2 min. / 10 min.               |              |
| Anzahl Motoren (systemabhängig)   | 2,3,4                          |              |
| Bauart der Motoren  | 24 V AC                        |              |
| Maximallast (gleichmäßig verteilt über die gesamte Liegefläche)                               |                                |              |
| Bei Move, OF, eMotion   | 150 KG                         |              |
| Bei OB20 , PriMove  | 200 KG                         |              |
| Bei OB05 (Classic, Black, Red)  | 200/240/300 KG                 |              |
| Kraft des Motors  |                                |              |
| Kraft des Motors Move / OF  | 7.500 N, Pri 10.000 N je Motor |              |
| Kraft des Motors OB20   | 13.000 N je Motor              |              |
| Kraft des Motors OB05 (Classic, Black, Red)   | 8.000/10.000/12.000 N je Motor |              |
| Empfohlene Raumtemperatur   | +10° bis +40° C                |              |
| Relative Luftfeuchtigkeit   | 30% - 75%                      |              |
| Netzteiltyp   | SMPS                           |              |
| Eco Design EC 1275/2008 Standby < 0,10 Watt   | E-Power 24SF                   |              |
| Unsere Garantie ab dem Zeitpunkt der Auslieferung zum Produzenten                             | 2 Jahre                        |              |

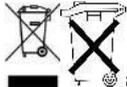
## 9 Wartung und Reinigung



Achtung: Vorher den Netzstecker ziehen.

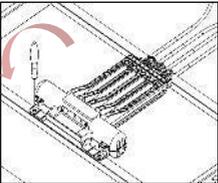
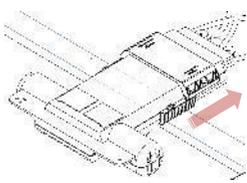
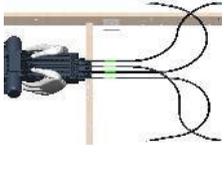
Bei Bedarf kann das komplette Antriebssystem mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Das gesamte Antriebssystem ist wartungsfrei.

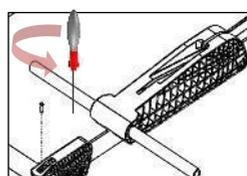
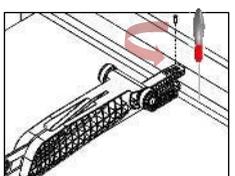
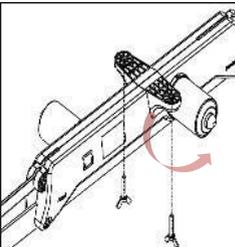
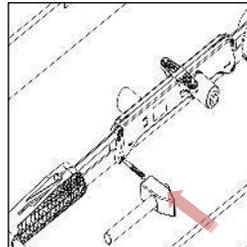
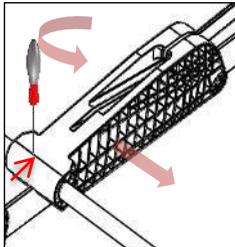
## 10 Entsorgung

 Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden darf.

 Benutzer sind verpflichtet, die Altgeräte an einer Rücknahmestelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und ordnungsgemäße Entsorgung Ihrer Altgeräte trägt zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen bei und garantiert eine Wiederverwertung, die die Gesundheit des Menschen schützt und die Umwelt schont. Informationen, wo Sie Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte finden, erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung.

Unsere Systeme sind darauf ausgelegt, dass die Komponenten, welche der Entsorgung zugeführt werden müssen, leicht trennbar sind. Die EAR Verordnung wird berücksichtigt und durch den Verkäufer (Händler des Endverbrauchers) angewendet.

| Vorgehensweise zur Motordemontage |  |
|-----------------------------------|--|
| Vorbereitung                      | Für die Demontage benötigen Sie keine besonderen Werkzeuge. Setzen Sie entsprechend der Schraubenausführung die ihnen verfügbaren Schraubenzieher, Werkzeugschlüssel und Hilfsmittel ein.  |
| Ausführung Move                   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Ziehen Sie den Netzstecker</li> <li>2) Entfernen Sie das Netzteil und die Steuerung (Kabel oder Funk) vom Motor</li> <li>3) Lösen Sie die Motorschrauben und den Motor von der Einheit</li> </ol>  |
| Move                              |   |
| Ausführung OF/OB                  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Ziehen Sie den Netzstecker</li> <li>2) Entfernen Sie das Netzteil und die Steuerung (Kabel oder Funk) vom Motor</li> <li>3) Lösen Sie die Motorschrauben und den Motor von der Einheit, beim OB20 lösen Sie die Motorklammer</li> <li>4) Drücken Sie die Bowdenzüge aus den Verstellhebeln (Details im Kapitel 6.1)</li> </ol>   |
| OF / OB ab 3)                     | <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>OF</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>OB20</p>  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> |

| <b>Vorgehensweise zur Motordemontage</b>                  |  |   |  |
|---|--|---|--|
| Vorbereitung  | Für die Demontage benötigen Sie keine besonderen Werkzeuge. Setzen Sie entsprechend der Schraubenausführung die ihnen verfügbaren Schraubenzieher, Werkzeugschlüssel und Hilfsmittel ein.  |   |  |
| Ausführung OB05   | 1) Ziehen Sie den Netzstecker<br>2) Entfernen Sie das Netzteil und die Steuerung (Kabel oder Funk) vom Motor<br>3) Lösen Sie die Befestigungsschrauben der Adapter am Kopf und Fußteil<br>4) Lösen Sie die Befestigungsschrauben am Motor /Bett, entnehmen Sie das System<br>5) Lösen Sie durch Herausschlagen mit einem spitzen Gegenstand die „Krallscheiben“<br>6) Lösen Sie die Halteschraube am Fußhebel und schieben die Metallstange heraus |   |  |
| OB05<br>(Classic, Black,<br>Red)<br><br>Schritt 2) und 3) |   |  |  |
| Schritt 4) , 5)<br>und 6)                                 |   |  |  |

## 11 EU-Konformitätserklärung / CE-Dol Konformität

EU-Konformitätserklärung wird durch die Firma OCTO Actuators GmbH im Rahmen der Maschinen-Richtlinie gegenüber dem Produzenten und Handelspartner erteilt,

Die Erklärung zur Konformität ist beim Hersteller hinterlegt.

Dokumentenverantwortlicher OCTO Actuators GmbH

## 12 Sonstiges

Für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen unsere Informationen im Internet:



Unsere Kontaktdaten finden Sie hier:



[www.octo-actuators.de](http://www.octo-actuators.de)